

Glückspilz knackt Bayern-Jackpot

Spielgast gewinnt über 198.000 EURO in der Bayerischen Spielbank Bad Reichenhall

Ein Gast der Bayerischen Spielbank Bad Reichenhall hatte am Donnerstag nachmittag Grund zum Feiern: Der Geschäftsmann knackte den Bayern-Jackpot der Bayerischen Spielbanken in Höhe von über 198.000 EURO.

Der Glückspilz aus Lippstadt erzielte an einem der 36 bayernweit vernetzten Jackpot-Automaten die richtige Kombination. Damit wurde der Bayern-Jackpot seit seiner Einführung im Dezember 1997 zum 14. Mal „leergeräumt“. Insgesamt hat der Bayern-Jackpot damit eine Gewinnsumme von rund 4,6 Millionen EURO ausgeschüttet. Die höchste Gewinnsumme lag bei über 610.000 EURO. In jeder der neun Bayerischen Spielbanken – Bad Wiessee, Garmisch-Partenkirchen, Bad Reichenhall, Lindau, Bad Kissingen, Bad Füssing, Kötzing, Feuchtwangen und Bad Steben – stehen vier Jackpot-Automaten. Die elektronische Vernetzung ermöglicht, daß sämtliche Einsätze aus allen Spielbanken gesammelt und besonders hohe Gewinnsummen ausgeschüttet werden können.

Die Bayerischen Spielbanken haben den Bayern-Jackpot sofort wieder mit 125.000 EURO gestartet. Mit Einsätzen von lediglich 1,50 EURO ist in jeder der Bayerischen Spielbanken nun wieder ein Spitzengewinn möglich.